GETTY IMAGES

Eine deutsche Firma soll die Kontrolle über die Produktion britischer Militärfahrzeuge übernehmen

Großbritannien betraut Deutschland mit Aufgaben von lebensbedrohlicher Bedeutung.

- Michael Davis
- 11.03.2019

Das britische Verteidigungsunternehmen BAE Systems gab am 21. Januar bekannt, dass es Anteile seines Kampffahrzeuggeschäftes an ein konkurrierendes deutsches Unternehmen verkauft. BAE verkauft eine Mehrheitsbeteiligung des Unternehmens Land UK an die Rheinmetall-Gruppe für fast 30 Millionen GBP (39,3 Millionen US-Dollar). Rheinmetall wird Eigner von 55 Prozent der Anteile, BAE von 45 Prozent. BAE Systems Land UK produziert Fahrzeuge wie das militärische Infanteriefahrzeug Boxer und den britischen Kampfpanzer Challenger.

Der Zusammenschluss schafft ein neues Joint Venture mit dem Namen Rheinmetall BAE Systems Land. Eine Erklärung von BAE sagte, es würde die Produktionskapazität von BAE mit der Konstruktions- und Technologiefähigkeit von Rheinmetall kombinieren, um einen europäischen Marktführer für militärische Landfahrzeuge zu schaffen.

Jennifer Osbaldestin, Managing Director von BAE Systems Land UK, erklärte dazu: „Die Bündelung unserer Kräfte mit Rheinmetall in Großbritannien stellt unser Fahrzeuggeschäft auf eine neue Ebene. So können wir auch zukünftig Produkte, Dienstleistungen und Technologien anbieten, die den Landstreitkräften helfen, ihre wichtige Rolle zu erfüllen."

Ben Hudson, Geschäftsführer der Rheinmetall Vehicle Systems Division, sagte: „Indem wir die Fähigkeiten von BAE Systems und Rheinmetall bündeln, können wir unseren Kunden ein umfangreiches Portfolio an Militärfahrzeugen und dazugehörigen Technologien anbieten – heute und in Zukunft."

Rheinmetall unterstützt die britischen Streitkräfte bereits mit verschiedenen Diensten inklusive Munition. Dieses Joint Venture wird das Engagement des deutschen Unternehmens in der britischen Verteidigung erweitern.

Osbaldestin sagte: „Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit, in der wir der britischen Armee und unseren internationalen Kunden ein zuverlässiger Partner sein werden."

Dieses Joint Venture kommt, selbst während Großbritannien versucht, die Europäische Union zu verlassen und die Abhängigkeit von Europa zu verringern. Deutschland nutzt das Brexit-Chaos, um sich gegen Großbritannien durchzusetzen. Nun wird ein deutsches Unternehmen die Mehrheitsbeteiligung an der Produktion einiger der wichtigsten Militärfahrzeuge Großbritanniens übernehmen.

Das ist Teil eines tödlichen Trends, den die Posaune genau beobachtet. Die Bibel sagte Großbritanniens enge Beziehung zu Deutschland voraus. „Als aber Ephraim seine Krankheit und Juda seine *Wunde* fühlte, zog Ephraim hin nach Assur und schickte zum König *Jareb*. Aber der kann euch nicht helfen noch eure Wunde heilen" (Hosea 5,13). In der biblischen Prophezeiung bezieht sich der alte israelitische Stamm Ephraim auf seinen modernen Nachkommen, Großbritannien. Das alte Weltreich Assyrien bezieht sich auf seinen modernen Nachkommen, Deutschland. (Bestellen Sie unsere kostenlose Broschüre *Die USA und Großbritannien in der Prophezeiung* von Herbert W. Armstrong, und *Deutschland und das Heilige Römische Reich*.)

Großbritannien wendet sich an Deutschland, um Hilfe zu erhalten. Der BAE-Rheinmetall-Deal ist ein kleines Beispiel dafür.

In „Germany Is Betraying Britain—Again" („Deutschland betrügt Großbritannien – wieder" Philadelphia Posaune, Februar 2012) schrieb Chefredakteur Gerald Flurry:

Amerika und Großbritannien haben sich davon überzeugt, dass sie eine wunderbare Freundschaft mit den Deutschen haben. Aber stimmt das? Wenn Sie sehen, was gerade mit Großbritannien passiert, WISSEN SIE, DASS DAS NICHT WAHR IST! Vers 9 [von Hesekiel 23] enthüllt die FÜRCHTERLICHE KONSEQUENZ dieser unmoralischen Beziehung: „Da übergab ich sie [Ohola, die Amerika und Großbritannien repräsentiert] IN DIE HAND IHRER LIEBHABER, der Söhne Assurs [Deutschland], für die sie entbrannt war." In geringem Maße ist das bereits Großbritannien widerfahren. Aber achten Sie darauf, wie sich diese Prophezeiung vollständig erfüllt: Es wird bald noch *viel, viel* schlimmer werden.

Aber Deutschlands Verrat an Großbritannien wurde aufgrund eines hoffnungsvollen Vorhabens prophezeit. In Hosea 5, 14-15 erklärt Gott, warum er das Volk Israel einschließlich der Briten bestraft. „Denn ich bin für Ephraim wie ein Löwe und für das Haus Juda wie ein junger Löwe. Ich, ich zerreiße sie und gehe davon; ich schleppe sie weg und niemand kann sie retten. Ich will wieder an meinen Ort gehen, bis sie ihre Schuld erkennen und mein Angesicht suchen; wenn's ihnen übel ergeht, so werden sie mich suchen."

Großbritanniens Beziehung zu Deutschland wird zu großem Leid führen, aber diese Strafe wird die Menschen zur Reue führen, zur Reue zu Gott! Lesen Sie die Broschüre *Die USA und Großbritannien in der Prophezeiung*, um zu verstehen, wie Gott die Menschen in Großbritannien, Amerika und Israel benutzen wird und sie in naher Zukunft, sobald sie ihre Sünden bereuen und sich an Gott wenden, wieder großartig machen wird! ▪